

Verlängerte Buslinie 82 verbindet Miltenberg und Hardheim

Personennahverkehr: Offizielle Eröffnungsfahrt mit Landräten und Bürgermeistern – Anschluss nach Buchen und Tauberbischofsheim

KREIS MILTENBERG. Lange hat die Corona-Pandemie die offizielle Eröffnungsfahrt der Buslinie 82 von Miltenberg nach Hardheim verhindert – am Dienstag war es soweit: Die Landräte Jens Marco Scherf (Miltenberg) und Achim Brötel (Neckar-Odenwald-Kreis) bestiegen mit mehreren Gästen am Miltenberger Bahnhof den Bus nach Hardheim und verschafften sich einen Eindruck vom Linienverlauf.

Für beide Landräte ist die Linie 82, die seit Anfang Januar 2021 bis Hardheim verlängert wurde und die dort Anschluss an die Schnellbuslinie von Buchen über Walldürn und Hardheim nach Tauberbischofsheim hat, aus mehreren Gründen wichtig. Zum einen ist sie laut Jens Marco Scherf ein Zeichen der guten Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg – nach dem gemeinsamen Einsatz für die Radwege und der Taktverdichtung auf der Madonnenlandbahn nun mit einer Investition in den Busverkehr und somit in die Mobilität im ländlichen Raum. Zum anderen bietet man damit den Menschen im Erftal ein Angebot, nach Hardheim zu kommen – nicht nur für Berufspend-



Freude über neue Buslinie: Neckar-Odenwald-Landrat Achim Brötel, Hardheims Bürgermeister Volker Rohm, Eichenbühls Bürgermeister Günther Winkler, Landrat Jens Marco Scherf und Miltenbergs Bürgermeister Bernd Kahlert. Foto: Winfried Zang

ler, sondern auch für Menschen, die in Richtung Tauberbischofsheim oder Würzburg wollen.

Mobil im ländlichen Raum

Für den Landrat sind die genannten Initiativen Beispiele dafür, dass beide Landkreise auf eine vielfältige gute Mobilität setzen und deshalb einen guten öffentlichen Nahverkehr fördern. Gerade in den ländlichen Räumen sei eine gute

Mobilität für die Menschen extrem wichtig, sagte Scherf und stellte fest, dass dies nur in Kooperation mit vielen Akteuren gelingen könne – dem Nahverkehrsbeauftragten Karlheinz Betz, dem neuen Mobilitätsbeauftragten des Landkreises, Tim Haas, dem bewährten ÖPNV-Partner Ehrlich Touristik, aber auch den verlässlichen Partnern der Verkehrsgesellschaft Unterrhein und der DB Regio Bus.

Gemeinsam habe man schon viel bewegt, listete der Landrat auf: digitales Ticketing in den beiden Verkehrsverbänden VAB und RMW und die Schaffung neuer Busangebote. Es gelte nun, das alles der Öffentlichkeit zu vermitteln, so Scherf, denn er habe den Eindruck, viele Angebote seien gar nicht bekannt – etwa das günstige Auf-Achse-Ticket am Wochenende und in den Ferien.

Neuer Knotenpunkt

Für Neckar-Odenwald-Landrat Achim Brötel ist die Mobilität ein Schwerpunkt in seinem Landkreis. Alleine das Schnellbusprojekt des Landes Baden-Württemberg, der Regiobus 999 – von Buchen über Walldürn und Hardheim nach Tauberbischofsheim – seit Anfang 2019 schaffe 390000 Kilometer Fahrleistung pro Jahr. Er verwies auf einen Stundentakt, auf komfortable und klimatisierte Busse mit WLAN und USB-Steckdosen. Durch die großzügige finanzielle Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg sei Hardheim auf einmal zu einem interessanten Busknotenpunkt geworden – auch für die Menschen aus dem Landkreis Miltenberg mit Anschluss in

Hardheim jeweils zur Minute 27 nach Tauberbischofsheim und zur Minute 36 nach Buchen.

Das freute auch Hardheims Bürgermeister Volker Rohm, der der Busfahrt ebenfalls beiwohnte wie auch die Bürgermeister Bernd Kahlert (Miltenberg) und Günther Winkler (Eichenbühl). Busunternehmer Stefan Ehrlich lobte ebenfalls die über Ländergrenzen möglich gewordene Buslinie.

Besonders erfreulich ist für Landrat Achim Brötel die gute Zusammenarbeit der Landkreise im Dreiländereck Baden-Württemberg, Hessen und Bayern. Die habe sich seit vielen Jahre etabliert, indem sich die drei Landräte aus Miltenberg, dem Neckar-Odenwald-Kreis und dem Odenwaldkreis regelmäßig treffen. Viele Initiativen seien aus diesen Treffen bereits hervorgegangen, listete Brötel einige auf. Brötel und Scherf hoffen nun, dass die Menschen dieses neue Angebot zwischen Miltenberg und Hardheim auch annehmen, sodass die Linie 82 nach drei Jahren dauerhafter Fahrplanbestandteil wird. *wiz*

 Infos zu Streckenverlauf und Tarifen unter www.vab-info.de